

Ausbildungsprogramme gibt es für eine Vielzahl von Handwerksberufen in Ontario. Nachfolgend eine Auswahl gängiger Berufe:

Baugewerbe

- Maurer und Steinmetz
- Kesselbauer
- Baufacharbeiter
- Bauschlosser
- Verputzer, Trockenbau- und Akustikmonteur
- Elektriker
- Zimmermann
- Glaser
- Kranführer
- Stahlbauarbeiter
- Starkstromelektriker
- Maler und Dekorateur
- Klempner
- Kälte- und Klimaanlageanlagenmechaniker
- Blechschlosser
- Sprinkler- und Feuerschutzanlageninstallateur
- Heizungsinstallateur

Dienstleistungen

- Baumpfleger
- Bäcker
- Koch
- Pädagogische Hilfskraft
- Frisör
- Gartenbautechniker

Industrie/Fertigung

- Schreiner
- Anlagenmechaniker
- Maschinist
- Industrieelektriker
- Instrumentenmechaniker
- Maschinenschlosser
- Industriemechaniker
- Formenbauer
- Modellbauer
- Werkzeugmechaniker
- Schweißer

Automobile/Zugmaschinen

- Landmaschinentechniker
- Steuerungs- und Bremstechniker
- Mechaniker für Karosserieinstandhaltung
- Fahrzeuglackierer

- Kfz-Servicetechniker
- Farmgerätemechaniker
- Schwermaschinenmechaniker
- Motorenmechaniker
- Motorradmechaniker
- Getriebemechaniker
- Lkw- und Reisebusmechaniker
- Servicetechniker für LKW-Auflieger

AUSBILDUNGSBÜROS

Für weitere Informationen zur Berufsausbildung wenden Sie sich bitte an Ihr nächstes Ausbildungsbüro des Ministeriums für Ausbildung, Colleges und Universitäten (Ministry of Training, Colleges and Universities) oder Employment Ontario unter der Rufnummer 1-800-387-5656 bzw. für Hörgeschädigte (TTY) (416) 325-4084, oder besuchen Sie unsere Website unter www.ontario.ca/employmentontario.

Zentral-Ontario

Toronto	.....(416) 326-5800
Pickering	.....(905) 837-7721
Mississauga	.....(905) 279-7333
Barrie	.....(705) 737-1431

West-Ontario

Hamilton	.....(905) 521-7764
Brantford	.....(519) 756-5197
St. Catharines	.....(905) 704-2991
Owen Sound	.....(519) 376-5790
London	.....(519) 675-7788
Sarnia	.....(519) 542-7705
Waterloo	.....(519) 571-6009
Windsor	.....(519) 973-1441
Chatham	.....(519) 354-2766

Ost-Ontario

Ottawa	.....(613) 731-7100
Brockville	.....(613) 342-5481
Cornwall	.....(613) 938-9702
Kingston	.....(613) 545-4338
Pembroke	.....(613) 735-3911
Peterborough	.....(705) 745-1918
Belleville	.....(613) 968-5558

Nord-Ontario

Sault Ste. Marie	.....(705) 945-6815
North Bay	.....(705) 495-8515
Sudbury	.....(705) 564-3030
Timmins	.....(705) 235-1950
Thunder Bay	.....(807) 345-8888
Kenora	.....(807) 468-2879

EMPLOYMENT ONTARIO

Ontario's employment & training network

Berufsausbildung und Berufszertifikate



Apprenticeship and Trade Certification
German



Was ist eine Berufsausbildung?

Eine Berufsausbildung ist ein praxisorientiertes Schulungsprogramm für Personen, die einem handwerklichen Beruf nachgehen möchten und die „Learning by Doing“ bevorzugen. Etwa 90 Prozent der Ausbildung werden vom Arbeitgeber am Arbeitsplatz durchgeführt. Der verbleibende Teil beinhaltet theoretischen Unterricht, der oft an einem lokalen Community College abgehalten oder auch von zugelassenen Schulungseinrichtungen angeboten wird. Personen, die eine Berufsausbildung absolvieren, werden Auszubildende genannt.

Sowohl Arbeitgeber als auch Auszubildende profitieren von der Berufsausbildung. Arbeitgeber investieren in den Aufbau eines Pools mit ausgebildeten Fachkräften, die zur Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens beitragen. Auszubildende erhalten eine Berufsausbildung, die Ihnen eine Karriere als qualifizierte Fachkraft ermöglicht.

Auszubildende sind gleichzeitig Arbeitnehmer, d. h. sie beziehen ein Gehalt, während sie lernen.

Arbeitgebern, die in bestimmten Handwerksberufen Auszubildende einstellen, werden unter Umständen Steuervergünstigungen auf Provinzebene gewährt. Für weitere Informationen stehen unsere Ausbildungsberater in den Ausbildungsbüros des Ministeriums zur Verfügung.

Warum empfiehlt sich eine Berufsausbildung?

Eine Berufsausbildung ermöglicht den Eintritt in gut bezahlte Berufe, die ein hohes Maß an Fertigkeiten, Urteilsvermögen und Kreativität verlangen. Die Nachfrage nach ausgebildeten Fachkräften wird auch in Zukunft weiter steigen. Dabei verdienen Spitzenkräfte in einigen Handwerksberufen über 50.000 \$ pro Jahr. Viele dieser Facharbeiter nutzen Ihre Fähigkeiten und Berufserfahrung als Trittstein für eine Karriere im Management, andere wiederum machen sich selbstständig.

Kann jeder eine Berufsausbildung machen?

Der Besuch einer High School mit fundierten Kenntnissen in Mathematik, Naturwissenschaften und im Kommunikationsbereich ist eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg als Auszubildender.

Wie werde ich Auszubildender?

Interessenten für eine Berufsausbildung suchen zunächst einen Arbeitgeber, der Auszubildende einstellt. Daraufhin kontaktiert entweder der Auszubildende selbst oder der Arbeitgeber einen Ausbildungsberater im nächsten Ausbildungsbüro des Ministeriums für Ausbildung, Colleges und Universitäten (Ministry of Training, Colleges

and Universities). Der Ausbildungsberater wird ein Treffen mit dem Auszubildenden und dem Arbeitgeber vereinbaren, um die Eignung des Arbeitgebers als Ausbilder zu beurteilen.

Nachdem sich der Berater überzeugt hat, dass ein hoher Ausbildungsstandard erfüllt wird, unterzeichnen Auszubildende und Arbeitgeber einen Ausbildungsvertrag bzw. eine Schulungsvereinbarung, mit welcher der Auszubildende als solcher registriert wird und die Berufsausbildung beginnt.

Wie lange dauert eine Berufsausbildung?

Die Dauer einer Ausbildung ist je nach Beruf unterschiedlich und richtet sich nach den zu bewältigenden Kompetenzen.

Was kostet es, Auszubildender zu werden?

Auszubildende und gelernte Fachkräfte zahlen Gebühren für bestimmte Serviceangebote. Einzelheiten hierzu können Sie mit einem Ausbildungsberater in einem Ausbildungsbüro des Ministeriums für Ausbildung, Colleges und Universitäten besprechen.

Kann ein Schüler einer High School eine Ausbildung absolvieren?

Ja. Ontarios Jugendausbildungsprogramm (Ontario Youth Apprenticeship Program) gibt Schülern im Alter von mindestens 16 Jahren, die in die 11. Klasse eintreten, die Möglichkeit, einen High School-Abschluss zu erwerben und daneben Teilzeit registrierter Auszubildender zu arbeiten. Schüler, die an diesem Programm interessiert sind, sollten sich an ihren Berufsberater oder das nächste Ausbildungsbüro des Ministeriums wenden.

Was passiert nach Abschluss der Ausbildung?

Auszubildende müssen gegenüber ihrem Arbeitgeber unter Beweis stellen, dass sie über die Fertigkeiten verfügen, die in den Branchenrichtlinien für das entsprechende Handwerk festgelegt sind. Nachdem der Auszubildende diese Fähigkeiten demonstriert und die erforderliche betriebliche und schulische Ausbildung absolviert hat, kann er oder sie (sofern erforderlich) eine schriftliche Prüfung zum Erwerb eines Zertifikats ablegen.

Nach Abschluss des Ausbildungsprogramms erhält der Auszubildende gegebenenfalls zwei Zertifikate vom Ministerium für Ausbildung, Colleges und Universitäten. Das Ausbildungszertifikat (Certificate of Apprenticeship) bescheinigt dem Auszubildenden, dass er oder sie ein formales Ausbildungsprogramm in einem bestimmten Beruf erfolgreich abgeschlossen hat. Das Qualifikationszertifikat (Certificate of Qualification) wird Auszubildenden ausgestellt, welche die in bestimmten Handwerksberufen verlangte schriftliche Prüfung auf

Provinzebene bestanden haben. Es gilt als Nachweis dafür, dass die Fähigkeiten und Kenntnisse des Auszubildenden den Branchenrichtlinien für Facharbeiter in diesem Handwerk entsprechen. Zum Bestehen der Berufsprüfung ist eine Mindestpunktzahl von 70 Prozent erforderlich.

Dürfen ausgebildete Fachkräfte überall in Kanada arbeiten?

In Ontario ausgebildete Fachkräfte können in der gesamten Provinz arbeiten. Darüber hinaus ermöglichen Vereinbarungen zwischen den Provinzen und Territorien im Handwerk ausgebildeten Fachkräften, überall in Kanada zu arbeiten. Weitere Informationen hierzu halten unsere Ausbildungsberater in den Ausbildungsbüros des Ministeriums bereit.

BERUFSZERTIFIKATE

Für die Beschäftigung in bestimmten Handwerksberufen, benötigen Arbeitnehmer ein Qualifikationszertifikat (Certificate of Qualification). Dieses Zertifikat besagt, dass sie die Prüfung auf Provinzebene zum Nachweis ihrer Kenntnisse im entsprechenden Handwerk bestanden haben.

Um zu dieser Prüfung auf Provinzebene zugelassen zu werden, müssen Anwärter Berufserfahrung im Handwerk vorweisen. Als Nachweise dafür gelten beispielsweise eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie Unterlagen, die belegen, dass die Ausbildungszeit den Mindestanforderungen der Branchenrichtlinien entspricht. Ebenfalls anerkannt wird der Nachweis ausreichender und relevanter Berufserfahrung als Facharbeiter.

Ausbildungsberater in den Ausbildungsbüros des Ministeriums beraten Anwärter, wie sie die Unterlagen zum Nachweis der für die Prüfungszulassung erforderlichen Qualifikationen erhalten können. Die Berater beurteilen auch, ob die aus den Unterlagen ersichtlichen Nachweise für die Prüfungszulassung des Anwärters ausreichen.

Viele Arbeitgeber verlangen von Fachkräften die Vorlage eines Ausbildungszertifikats (Certificate of Apprenticeship). Dieses Zertifikat gilt als Nachweis dafür, dass der Arbeitnehmer eine Berufsausbildung absolviert hat und seine Qualifikationen den Branchenrichtlinien entsprechen.

Für bestimmte Serviceangebote werden Gebühren erhoben. Für weitere Informationen stehen die Ausbildungsberater in den Ausbildungsbüros des Ministeriums zur Verfügung.